REISEINFORMATION



## "INDIAN SUMMER" IN NORWEGEN - BUSREISE NORWEGEN / GROSS-OSLO-REGION

Der" Indian Summer" in Norwegen: Ab September verwandeln sich alljährlich die Ufer an Norwegens Küste in eine unvergleichbare majestätische Farbenpracht. Die Sonne strahlt um die Wette mit lichterfüllten Birkenwäldern, die in flammendem Rot und Gold leuchten - ein fantastisches Farbenspiel.

# REISEPROGRAMM:

**1. TAG:** Anreise über Hamburg und Kiel nach Dänemark, genauer gesagt nach Jütland, und erreichen  Kolding zu Ihrer Zwischenübernachtung.

**2. TAG:** Nach dem Frühstück fahren Sie zum Fährhafen Hirtshals, um von dort aus mit der Schnellfähre die südlichste Stadt Norwegens, Kristiansand, zu erreichen. Über Mandal erreichen Sie die Südspitze Norwegens, das Kap Lindesnes zu einem kurzen Fotostopp. Die Landschaft mit den leicht rötlich schimmernden Felsen ist einzigartig. Über Flekkefjord, eine Stadt die durch den Handel mit den Holländern zu Reichtum kam, und weiter durch die faszinierende Landschaft Rogalands, erreichen Sie am Abend Stavanger. Übernachtung in Stavanger.

**3. TAG:** Am Vormittag lernen Sie Stavanger, die Ölhauptstadt Norwegens kennen. In der Stadtmitte steht Norwegens besterhaltene Kathedrale, der Dom von Stavanger, der auf die Gründung der Stadt im 12. Jahrhundert zurückgeht. Besonders die Gassen der Altstadt, das alte Hafengebiet mit Museumsschiffen bieten eine ganz eigene Atmosphäre. Nachdem Sie noch etwas Zeit in der Stadt hatten, führt Sie die heutige Strecke entlang der Küste weiter in die wichtigste norwegische Hafenstadt, Bergen. Übernachtung in Bergen.

**4. TAG:** Bei einem Stadtspaziergang durch die Hauptstadt des Fjordlandes können Sie im historischen Hanseviertel, den Tyske Bryggen, und dem Fischmarkt die Bedeutung der zweitgrößten Stadt Norwegens erkennen. Bei einer kleinen Kostprobe wird der Fischmarkt auch kulinarisch ein voller Genuss. Am Nachmittag setzen sie ihre Reise über Dale, dem Zentrum der norwegischen Pullover-Industrie und Oppdal fort. Besonders die Fjelle, also die Hochebenen, sind um diese Jahreszeit bereits in faszinierenden Farben. Wir erreichen schließlich die Region des Sognefordes, des längsten Fjordes in Norwegen. Übernachtung am Sognefjord Raum Balestrand/ Leikanger.

**5. TAG:** Diese Tagesetappe zählt zu den schönsten Naturlandschaften auf der Welt. Die Gletscher des Jostedalsbreen Nationalparks grüßen von der Ferne, Wasserfälle tosen von den steilen Bergflanken, vorbei an wunderbar verfärbten Landschaften erreichen Sie Stryn am Innviksfjord. Hier verlassen Sie erneut die Küste und begeben sich über Langvatnet zu den sogenannten Trollstigen und erreichen, vorbei am 2 km² großen See Djupvatnet, das Tagesziel Geiranger. Übernachtung in

Geiranger.

**6. TAG:** Am Morgen steht ein einmaliges Erlebnis auf dem Programm, von Geiranger nutzen sie eine der schönsten Fährüberfahrten, um über den Geirangerfjord nach Hellesylt zu fahren. Atemberaubende Felswände mit hoch gelegenen einsamen Bauernhöfen, Wasserfällen und Panoramen der Superlative begleiten Sie entlang der sieben Schwestern und des Freiers bis nach Hellesylt. Durch die malerisch verfärbte Landschaft mit gelben, orangen und brennend roten Farben, erreichen Sie nun Alesund. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde Alesund durch einen Stadtbrand komplett zerstört, Kaiser Wilhelm II., ein großer Norwegen Verehrer, hatte damals maßgeblich zum Wiederaufbau beigetragen. Somit wurde sie zu einer Stadt des damals modernen Jugendstils. Nutzen Sie die Zeit und bummeln Sie durch die schöne Altstadt und genießen das einzigartige Panorama. Übernachtung in Alesund.

**7. TAG:** Mit einzigartiger morgendlicher Stimmung am Moldefjord erreichen Sie wohl eines der schönsten und naturbelassenen Täler Norwegens, das Romsdalen. Erste verfärbte Laubwälder tauchen dieses Tal in ein unbeschreibliches Farbenspiel. Entlang von Wasserfällen und bereits vorhandenen Schneefeldern gelangen Sie zur Trollwand, der höchsten Steilwand Europas. Unsere Strecke führt uns weiter in das sagenumwobene Gudbrandsdal, eine Landschaft die besonders mit den Geschichten um Peer Gynt verbunden ist. Vorbei an der Olympiastadt Lillehammer erreichen wir unser heutiges Etappenziel, Hamar.

**8. TAG:** Von Hamar aus geht es am frühen Morgen nun nach  Oslo, der Hauptstadt Norwegens. Zu den Highlights in Oslo zählen: das Rathaus, mit den Räumlichkeiten für die Verleihung des Friedensnobelpreises, das Parlament, die Fußgängerzone, das königliche Schloss, die Festung Akershus und der Vigeland Park. Nach der Stadtrundfahrt begeben wir uns direkt an Bord der Color Line, zu unserer Überfahrt nach Kiel. Mit wunderbaren Impressionen cruisen Sie durch den Oslofjord. Diese einzigartige Fährüberfahrt mit Ambiente einer Kreuzfahrt wird Sie begeistern. Shopping, Sport und Wellness oder internationales Entertainment: An Bord wartet eine Vielzahl an Aktivitäten auf Sie. Der Abend findet mit der atemberaubenden Show im Bord-Theater seinen absoluten Höhepunkt.

**9. TAG:** Nach der Ankunft in Kiel treten wir die Heimreise an.

*Hinweis:*
*Die Hotel-Klassifizierung entspricht der jeweiligen Landeskategorie.*

# NICHT INKLUDIERTE LEISTUNGEN

Event. weitere Eintritte
Kurtaxe

# STÄDTE

## Oslo

Oslo ist die Hauptstadt des Königreichs Norwegen. Ihr ehemaliger Name war Christiania (1624 bis 1924) bzw. Kristiania. Sie bildet eine eigenständige Provinz und ist zudem Verwaltungssitz für die benachbarte Provinz Akershus.

Oslo ist der mit Abstand größte Ballungsraum des Landes. In der Groß-Oslo-Region leben rund 1,5 Millionen Menschen, also fast ein Drittel der gesamten Bevölkerung Norwegens von rund 5,3 Millionen.

**Sehenswürdigkeiten**
Zum besonderen Flair Oslos in der inneren Fjordlage tragen viele Sehenswürdigkeiten bei. Die bedeutendste ist die so genannte Gamlebyen (deutsch Altstadt) mit den freigelegten Grundmauern des mittelalterlichen Oslo sowie das Schloss und die Burg Festung Akershus (Akershus slott og festning).

Entlang der zentralen Einkaufsstraße, der Karl Johans gate, liegen sehenswerte Regierungsgebäude wie das Stortingsowie Slottet, das Königliche Schloss. Auf Nr. 31 - im Gebäude des 1874 vom Restaurateur Julius Fritzner eröffneten Grand Hotel - befindet sich heute noch das Grand Café, in dem einst Henrik Ibsen Stammgast war.

Ebenfalls im Stadtzentrum liegen das markante Rathaus, in dem alljährlich der Friedensnobelpreis verliehen wird, der Osloer Dom (Oslo Domkirke) sowie das Nationaltheater.

Das Neue Opernhaus der Norwegischen Oper, geplant vom norwegischen Architekturbüro Snøhetta, wurde 2008 eröffnet.

**Museen**

Auch die Museen der Stadt bieten zahlreiche Sehenswürdigkeiten. Dazu zählen vor allem das Frammuseum und Kon-Tiki-Museum auf Bygdøy, die Nationalgalerie, das Munch-Museum mit dem Nachlass des Malers Edvard Munch, das Norsk Folkemuseum, ein Freilichtmuseum mit wiedererrichteten Gebäuden aus ganz Norwegen, und das Vikingskipshuset mit archäologischen Wikingerschiffsfunden und das Kulturhistorisk Museum, das auch den Runenstein von Tune und den Gjermundbu-Helm präsentiert. 1993 wurde das private Astrup Fearnley Museet for Moderne Kunsteröffnet, das über eine umfangreiche Sammlung von Werken norwegischer und internationaler Gegenwartskunst verfügt, darunter seit 2002 die monumentale Porzellanskulptur Michael Jackson and Bubbles von Jeff Koons. Die deutsche Besatzungszeit wird im Holocaustmuseum, in der Villa Grande sowie dem Widerstandsmuseum Norges Hjemmefrontmuseum im Komplex der Festung Akershus aufgearbeitet. Die wechselvolle Geschichte der Stadt wird im Oslo Bymuseum gezeigt, dem Stadtmuseum auf Gut Frogner.

**Freizeit, Natur, Sport**
Bei gutem Wetter laden die Skisprunganlage Holmenkollbakken oberhalb der Stadt mit dem Skimuseum am Holmenkollen sowie die Vigeland-Anlage im Frognerpark mit Skulpturen Gustav Vigelands zum Verweilen ein. Eine weitere Möglichkeit zur Gestaltung der Freizeit ist ein Besuch des größten Vergnügungsparks in Norwegen, dem TusenFryd. Der Park liegt etwa 20 min südlich von Oslo.



## Alesund
Dass Ålesund und die umgebenden Landschaften zu den beliebtesten Touristenzielen Norwegens gehören, ist sicher kein Zufall. Viele nutzen die Jugendstilstadt als Ausgangspunkt, um die bekannte UNESCO-Welterbestätte im Geirangerfjord, die Vogelschutzinsel Runde oder die spektakulären schneebedeckten Gipfel des Hjørundfjords und der Sunnmøre Alpen zu erkunden.Die zerklüfteten Berge ragen knapp 2000 Meter über die saphirblauen Fjorde und eignen sich bestens für einen vielseitigen Aktivurlaub. Zwischen Februar und Juni locken die Berglandschaften zu Skifahrten auf und außerhalb der Pisten. Und auch Langläufer können sich auf die sanften Hügel freuen, die die Region zu bieten hat. Zudem sind die zahlreichen Fjorde, Seen und Flüsse in Ålesund & Sunnmøre überaus reich an Fisch.Der Geirangerfjord gehört zu den Juwelen der norwegischen Fjorde. Dank seiner typischen S-Form, der hohen Wasserfälle und verlassenen Berghöfe wurde die Fjordlandschaft als Welterbestätte in die UNESCO-Liste aufgenommen. Hier finden Sie das ganze Jahr über Natur pur. Die Stadt Ålesund streckt sich äußerst reizvoll über mehrere Inseln hinweg bis in den Atlantischen Ozean. Seit sie nach einem verheerenden Feuer im Jahr 1904 völlig zerstört wurde, wird sie von ihrer inzwischen berühmt gewordenen Architektur im Jugendstil geprägt. Heute ist die Stadt kulturelles Zentrum der Region und bekannt für zahlreiche Veranstaltungen. Hierzu gehören das Ålesund Theaterfestival, das Festival der neuen norwegischen Literatur, das norwegische Gourmet-Festival sowie diverse Kunst- und Musikevents wie das Jugendfest und das Trandal Bauernfest. Die Anreise nach Ålesund and Sunnmøre ist zudem sehr einfach.

## Geiranger
Der Ort liegt am Ende des Geirangerfjordes in der Provinz Møre og Romsdal und hat ca. 250 Einwohner; in den Sommermonaten steigt diese Zahl auf bis zu 2000 Einwohner an. Derzeit besuchen 14 Kinder den örtlichen Kindergarten und 27 Kinder die örtliche Schule (erste bis zehnte Klasse). Die Einwohner leben fast ausschließlich vom Tourismus, es kommen neben den Hurtigruten-Schiffen jährlich bis zu 200 Kreuzfahrtschiffe im Geirangerfjord und somit in Geiranger an. In den Wintermonaten ist der Fjord nicht beschiffbar, da von den umliegenden Bergen Lawinen abgehen, die dann hohe Wellen verursachen.

Autofähren fahren in der Sommersaison von Geiranger mehrere Male am Tag durch den Geirangerfjord nach Hellesylt und Valldal.

Geiranger war auch im norwegischen Katastrophenfilm The Wave - Die Todeswelle einer der Handlungsorte. Das im Film thematisierte Hotel gibt es in abgewandelter Form tatsächlich.



## Bergen (Norwegen)

Die zweitgrößte Stadt Norwegens erstreckt sich bis in die umliegenden Berge, von wo Sie einen Blick aufs Meer genießen. In der modernen City treffen Sie auf eine lebendige Geschichte. Für Naturliebhaber geht es nach der Stadterkundung weiter zu den wildesten und schönsten Fjorden Norwegens.Nach norwegischem Maß ist Bergen eine große Stadt, die jedoch zu Recht auf ihren Kleinstadtcharme und ihre heimelige Atmosphäre stolz sein kann. Die Einwohner lieben ihre facettenreiche Heimat mit der interessanten Vergangenheit und kulturellen Traditionen. Viele sind überaus hilfsbereit, wenn Sie auf der Suche nach den besten Sehenswürdigkeiten, Cafés oder Restaurants sind.Die Studenten, die rund zehn Prozent der Bevölkerung ausmachen, verleihen der Stadt ein frisches, jugendliches Ambiente. Auch die zahlreichen Museen, Kunstgalerien, kulturellen Events und vielseitigen Lokale sowie leicht zugänglichen Strände und Berge mit allen dazugehörigen Aktivitäten machen Bergen zu einem lebendigen, pulsierenden Reiseziel.Die Wurzeln der über 900 Jahre alten Stadt reichen bis weit in die Wikingerzeit zurück. Als eines der Hauptsitze der Hanse war Bergen mehrere Jahrhunderte lang Zentrum des florierenden Handels zwischen Norwegen und dem Rest der Welt. Die alte Hafenfront Bryggen ist das prägnanteste Überbleibsel aus dieser Zeit. Heute findet man dort zahlreiche Restaurants, Gaststätten, Läden mit Kunsthandwerk und historische Museen.Bergen ist berühmt für seine sieben Berge rund um das Stadtzentrum, die Hanseatische Landungsbrücke, den Fischmarkt und das Bergen International Festival - eines der größten alljährlich stattfindenden Kulturevents Norwegens.

## Stavanger

Atemberaubende Landschaften mit wunderschönen Fjorden, Bergen und ausgedehnten Sandstränden. In der ehemaligen europäischen Kulturhauptstadt Stavanger und im Nachbarort Sandnes können Sie außerdem zahlreiche Museen und kulturelle Veranstaltungen besuchen.

Die Region um Stavanger ist voller Naturschönheiten - der Lysefjord, der Solastrand und der weltberühmte Preikestolen (Felskanzel) sind nur einige von ihnen. Das Plateau des Preikestolen liegt 604 Meter über dem Meeresspiegel und ist das beliebteste Ausflugsziel der Provinz Rogaland. Vom Reiseführer Lonely Planet wurde er als atemberaubendste Aussichtsplattform der Welt bezeichnet.Als Universitätsstadt beherbergt Stavanger zahlreiche Bildungs- und Forschungsinstitutionen. Dies spiegelt sich in der lebendigen, urbanen Atmosphäre der City und in ihrem reichhaltigen Einkaufs- und Gastronomieangebot wider. Im Jahr 2008 erhielten Stavanger und Sandnes den Titel Kulturhauptstadt Europas - ein Zeugnis für die Vielfalt und den Reichtum an kulturellen Veranstaltungen und Aktivitäten der Region. Das Spezialitäten-Festival Gladmat, das Ende Juli stattfindet, spielt eine wichtige Rolle in der Region und lockt Jahr für Jahr rund 250.000 Besucher an.Heute ist Stavanger die europäische Hauptstadt für Öl und Energie. Die Erdölindustrie ist für die Menschen der Region zur Haupteinkommensquelle geworden und hat dafür gesorgt, dass sich viele unterschiedliche Nationalitäten angesiedelt und die Region international geprägt haben. Heutzutage stehen für die Anreise nach Stavanger und die Mobilität vor Ort verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung.Da das Stadtzentrum von Stavanger eher kompakt ist, können Sie die meisten Sehenswürdigkeiten bequem zu Fuß erkunden. Die Altstadt bietet die am besten erhaltene Holzhaussiedlung Europas, die aus mehr als 170 weißen Holzhäusern besteht. Wenn Sie durch die Stadt bummeln, werfen Sie auch einen Blick in einige der zahlreichen Museen Stavangers - zum Beispiel das Norwegische Erdölmuseum, das Kunsthistorische Museum und das Norwegische Konservenmuseum.

## Kristiansand

Kristiansand, die Hauptstadt Südnorwegens, ist die fünftgrößte Stadt in Norwegen.

Kristiansand liegt an der Südküste Norwegens, in Richtung des europäischen Festlandes, und ist auf drei Seiten von Wasser umgeben.Obwohl das ganze Stadtzentrum nur einen Quadratkilometer groß ist, hat Kristiansand 87.500 Einwohner und ist Norwegens fünftgrößte Stadt.Seit der Gründung im Jahr 1641 ist Kristiansand zur Hauptstadt Südnorwegens gewachsen und ist heute ein modernes Handels-, Kultur- und Kommunikationszentrum.Die Temperatur ist im Sommer angenehm und liegt bei etwa 21 Grad.Es gibt siben Bezirke in der Region: Kristiansand, Søgne, Songdalen, Vennesla, Iveland, Birkenes, Lillesand.

# AUSFLUGSZIELE

## Mjösa See

Landschaftlich besonders reizvoll ist der Mjøsa-See in Norwegen, der größte See des Landes. Umgeben von den fruchtbarsten Regionen Norwegens übt vor allem die schier endlose Schönheit des Sees eine große Faszination auf die Menschen aus. Eine Besonderheit ist dabei auch das Dampfschiff "Skibladner", das bereits seit 1856 auf dem Wasser verkehrt.Bei einem Besuch in Skandinavien und insbesondere Norwegens sollte man auf jeden Fall am Ufer des Mjøsa-Sees einen Halt einlegen. Angesichts der Städte Lillehammer (Norden), Hamar (Osten) und Gjøvik (Westen) dürfte dieses Vorhaben nicht umsonst sein, auch wenn der größte See des Landes auch selbst als Sehenswürdigkeit herhalten kann. Mit einer Größe von 365 km², einer Länge von 115 Kilometern und einer maximalen Breite von 15 Kilometer wird man gar umherkommen den See in Augenschein zu nehmen.

## Geirangerfjord

Der bekannte Geirangerfjord wurde gemeinsam mit dem Nærøyfjord von der UNESCO zum Weltnaturerbe "Westnorwegische Fjorde" erklärt. Da überrascht es nicht, dass jeder der beiden Fjorde von einzigartiger Schönheit ist.Der Geirangerfjord wird oft als "Die Perle der norwegischen Fjorde" bezeichnet. Majestätische Wasserfälle und imposante Berggipfel machen den Geirangerfjord zu einem der schönsten norwegischen Fjorde. Die unberührte Natur rund um den Geirangerfjord zieht jedes Jahr zahlreiche Touristen aus aller Welt an. Der 15 km lange Geirangerfjord, der sich von Hellesylt bis Geiranger erstreckt, zählt zu den meistbesuchten Sehenswürdigkeiten Norwegens. Der Geirangerfjord ist von mächtigen Berggipfeln umgeben, die bis zu 1700 Meter in die Höhe ragen. Die größte Wassertiefe des Fjords beträgt 260 Meter.An den steilen Fjordhängen sind auch heute noch einige verlassene Bauernhöfe zu sehen, die an längst vergangene Zeiten erinnern. Zu den bekanntesten Höfen am Geirangerfjord zählen die Höfe Skageflå, Knivsflå, Blomberg, Matvik und Syltevik.

## Sognefjord

Im Herzen Fjordnorwegens befindet sich der Sognefjord, der längste und tiefste Fjord Norwegens. Er hat eine Länge von über 200 Kilometern und erstreckt sich von der Insel Sula im Westen bis zu den Nationalparks Jotunheimen, Jostedalsbreen und Breheimen im Landesinneren. Die Sognefjord-Region umfasst die Gemeinden Aurland, Balestrand, Høyanger, Leikanger, Luster, Lærdal, Sogndal, Vik und Årdal.Die Hauptattraktion der Sognefjord-Region ist die vielseitige und wunderschöne Landschaft. Fruchtbare Täler, schmale Fjordarme, mächtige Gebirgszüge und blau schimmernde Gletscher prägen das Landschaftsbild. Hier findet man sowohl moderne Städte als auch idyllische Obstplantagen und einsame Bergbauernhöfe.

## Fjordland Norwegen

In Fjord Norwegen bekommt man eine atemberaubende Landschaft mit tiefblauen Fjorden, rauschenden Wasserfällen und steilen Berghängen zu sehen. Hier regieren Robben und Adler, während Wale und Fische die tiefen Fjorde überwachen.Die überwältigende Naturlandschaft der norwegischen Fjordregion bildete sich im Laufe mehrerer aufeinanderfolgender Eiszeiten. Seit sich die ersten Menschen hier angesiedelt haben, hat sich die Landschaft nicht mehr groß verändert. Fjorde und Wasserfälle sieht man praktisch überall wo man hinkommt. Nicht zuletzt deswegen hat die UNESCO die Fjordlandschaften im Westen Norwegens auf die Welterbe-Liste gestzt.In Fjord Norwegen finden Sie alles - von einsamen Inseln und Schären bis zu einigen der größten Städte Norwegens. Eine kurze Fahrt mit Auto, Bus oder Bahn kann Sie aus quirligem City-Leben in die Stille des Landes oder in unberührte Natur versetzen.An den Seiten sowie in den inneren und äußeren Bereichen eines jeden Fjords finden Sie viele kleine Gemeinden und Ortschaften vor. Jede hat ihre Eigenheiten, die nicht nur ihre Traditionen erkennen lässt, sondern auch, was sich in der jeweiligen Region am besten anbauen lässt.So eignen sich die fruchtbaren Täler oft besonders gut für den Obstanbau. Äpfel, Birnen, Kirschen und Erdbeeren gehören zu den beliebtesten und häufigsten Früchten. Wild, Fisch oder Fleisch von heimischen Schafen bilden die Grundlage zahlreicher Spezialitäten aus Fjord Norwegen.

## Südnorwegen

Sørlandet ("das Südland") ist der südlichste Teil Norwegens und besteht aus den zwei Bezirken Aust- und Vest-Agder. Sørlandet reicht von der Küstenregion, mit felsigen Inseln und Schären - auch bekannt als norwegische Riviera - bis in das Inland, mit Wäldern, Seen und Flüssen. In vielen Flüssen ist der Lachs beheimatet. Die Region umfasst auch die Berge von Setesdal, dem südlichsten Teil der Hochebene Hardangervidda. Die Region ist beliebt für das Wandern und das Skifahren.An der Küste von Sørlandet herrscht ganzjährig ein typisches, mildes Küstenklima. Die Region Sørlandet hat die meisten Sommertage in ganz Norwegen. In Setesdal und Sirdal garantiert die Höhenlage lange Winter.

# LÄNDER

## Norwegen

Das Königreich Norwegen ist ein Staat in Nordeuropa.Norwegen liegt auf der Skandinavischen Halbinsel und grenzt im Osten an Schweden und im Nordosten anFinnland und Russland. Die Wirtschaftszone Norwegens in der Nordsee grenzt im Süden an die Dänemarksund im Westen an die Schottlands. Norwegens Staatsform entspricht einer konstitutionellen Monarchie mit stark parlamentarischen Zügen. Das Königreich ist als dezentraler Einheitsstaat organisiert. Der Human Development Index bezeichnet Norwegen als das am weitesten entwickelte Land der Welt. Landschaftlich ist Norwegen geprägt von Gebirgsmassiven und kargenHochebenen, den Fjells. 26 Gipfel liegen über 2300 Meter. Die höchste Erhebung des Festlandes ist der Galdhøpiggen mit 2469 Meter. Er liegt im Gebirgszug Jotunheimen. Der Untergrund Norwegens besteht größtenteils aus alten, harten Gesteinen aus Silur, Kambrium und Eozoikum, deren Faltung besonders lange zurückliegt (Kaledonische Orogenese). Die Oberflächenmodellierung geschah vor allem durch die Vergletscherung in den Kaltzeiten. Die bekanntesten eiszeitlich entstandenen Landschaftsformen sind die Fjorde (siehe Liste mit Karte) an der Küste. Auf gleiche Weise sind die meisten Binnenseen entstanden, sind also Fjordseen. Manche tragen auch „-fjord“ im Namen. Größter Binnensee ist der Mjøsa mit einer Fläche von 365 km² (etwa zwei Drittel des Bodensees). Wie der Oslofjord ist er nicht reinglazialen Ursprungs, sondern Teil eines Grabenbruchs. Die jüngere Erosion durch Fließgewässer ist vergleichsweise gering. Daher gibt es viele Stromschnellen und hohe Wasserfälle, und die fischreichen Flüsse fließen durch zahlreiche natürliche Seen. In den unteren Höhenlagen gibt es verschiedene Formen von Moränenhügeln, unter anderem die durch Schmelzwasser angeschütteten Åser.

# REISEBILDER









## REISECHECKLISTE

**Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.**

Download Reisecheckliste

# REISECHECKLISTE

## Dokumente/Geld:

o Allergie- / Impfpass

o EC-Karte, Kreditkarte, PIN-Codes für Karten (getrennt aufbewahren)

o Bargeld (Euro)

o Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)

o Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)

o Unterlagen Reiseversicherung

o Visum (falls benötigt)

## Hygiene/Apotheke:

o Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

**Sonstiges:**

o Brille (Sonnenbrille, Lese- / Ersatzbrille)

o Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät, SD-Karte, Filme)

o Mobiltelefon (Ladegerät, PIN- und PUK-Code, Kopfhörer)

o Regenschirm

o Nackenkissen

o Kopfbedeckung

## Für Unterwegs:

o Eventuell : z.B. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre ,Reiseführer, Stadtführer usw.

## Fähre:

o eigenes Handgepäck (notwendige Kleidungsstücke, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

## Für weitere Informationen:

https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit